

Punkt 1: 100 % Bio	Unternehmen/Betrieb	
	K.O-Kriterien: <ul style="list-style-type: none"> • Erzeuger und Hersteller: Mindestens nach EU-Öko-Verordnung • Handel: nach den aktuellen Sortimentsrichtlinien des Bundesverbandes Naturkost Naturwaren (BNN) • Wenn Mitglieder Lebensmittel in Fremd-, Lohnverarbeitung herstellen, sollen diese Lohnverarbeiter ebenfalls 100% Bio-Betriebe sein. Abweichungen können auf Antrag genehmigt werden 	
Punkt 2: Fairness	Unternehmen/Betrieb	
	K.O-Kriterien <ul style="list-style-type: none"> • Faire Preisbildung • Faire Bio-Projekte 	
Punkt 3: Transparenz	Unternehmen/Betrieb	
	K.O-Kriterien <ul style="list-style-type: none"> • Offenlegung der Partnerlieferanten • Offenlegung der regionalen Herkunft der ersten Hauptzutat und der wertgebenden Zutaten der FairBio-Produkte (Anbauregion und Verarbeitungsort) • Keine Konzernstruktur. Die Mitglieder des Vereins sind unabhängige Unternehmen. Die unternehmerischen Entscheidungen werden dabei von deren Inhabern, Gesellschaftern, Genossen etc. getroffen. Diese können ihren Einfluss auf die Unternehmensführung direkt ausüben. 	
Punkt 4: Soziale Verantwortung	Unternehmen/Betrieb	Kleinunternehmen/Betrieb max. 20 Vollzeitäquivalente
	K.O-Kriterium Ausschluss von permanenten Leiharbeitern/Werkvertragnehmern	
	K.O-Kriterium Lohnspreizung (das Verhältnis des Jahresgehalts der MitarbeiterInnen der niedrigsten Lohnstufe zum Geschäftsführer/Vorstand) in Anlehnung an die Gemeinwohlökonomie 20 - 200 Mitarbeiter: 1:7 Lohnspreizung über 200 Mitarbeiter: 1:9	K.O-Kriterium Lohnspreizung ((das Verhältnis des Jahresgehalts der MitarbeiterInnen der niedrigsten Lohnstufe zum Geschäftsführer/Vorstand) in Anlehnung an die Gemeinwohlökonomie bis 20 Mitarbeiter: 1:5
Punkt 5: Energie	Unternehmen/Betrieb	
	K.O-Kriterium Bezug von 100% Ökostrom	
Lautere Nutzung des FAIRBIO-Zeichens		
<ul style="list-style-type: none"> • Keine Nutzung des Zeichens durch Produkthanbieter ohne FairBio-Zertifizierung • Klare Abgrenzung FAIRBIO-zertifizierter Bio-Produkte von anderen Bio-Produkten Bei den gelabelten Produkten stammen mindestens 80 Prozent der landwirtschaftlichen Zutaten aus Deutschland oder grenznah aus einem 200 Kilometern Radius um das zertifizierte Unternehmen. (Gewichtsanteil) • Das FAIR-BIO-Zeichen darf in der allgemeinen Unternehmenskommunikation (z.B. Briefpapier, Webpage) mit dem Hinweis „Zertifizierter Betrieb“ bzw. „zertifiziertes Unternehmen“ verwendet werden. 		

Stand Juli 2018